

## Presseinformation Nr. 45

# Treffen der Arbeitsgruppe Schienengüterverkehr

Karlsruhe. Die Arbeitsgruppe Schienengüterverkehr hat sich am 15.11.2018 im Haus der Region in Karlsruhe getroffen. Im Mittelpunkt der Sitzung stand ein Bericht von Dr. Stefan Geweke von der DB Netz AG über den aktuellen Sachstand der Neu- und Ausbautvorhaben im Eisenbahnknoten Mannheim-Karlsruhe. Dabei wurden auch die Ergebnisse und Auswirkungen der Knotenstudie Mannheim intensiv diskutiert. Die Studie hat das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur (BMVI) am 6.11.2018 veröffentlicht.

Die Arbeitsgruppe hat folgende Ergebnisse erzielt:

1. Die sich abzeichnende Öffentlichkeitsbeteiligung für den Korridor zwischen Mannheim und Karlsruhe soll voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte 2019 beginnen. Dazu ist ein strukturierter Prozess notwendig, der alle Betroffenen einbindet und mit ihnen ergebnisoffen über eine Verbesserung der Schieneninfrastruktur zwischen den beiden Oberzentren Mannheim und Karlsruhe diskutiert.
2. Die Arbeitsgruppe sieht weiteren Klärungsbedarf über Voraussetzungen, Inhalte und Folgen der Knotenstudie Mannheim für den Untersuchungskorridor. Deshalb wird sie Kontakt mit dem BMVI mit dem Ziel aufnehmen, weitere Informationen zu der Studie zu erlangen.
3. Ein neuer Bestandteil der Diskussion ist die Untersuchung der Wiederherstellung der Zweigleisigkeit der Strecke Germersheim-Graben-Neudorf. Die Arbeitsgruppe sieht diese Untersuchung als integralen Bestandteil des Projekts Korridor Mannheim-Karlsruhe.  
Die Arbeitsgruppe vertritt weiterhin die Position, dass aus Gründen einer redundanten Schieneninfrastruktur auch die linksrheinischen Verbindungen (Pfalz, Nordelsass) Bestandteil der Betrachtungen sein müssen.
4. Der dreigleisige Ausbau der Verbindung Karlsruhe-Durmersheim ist ein eigenständiges Vorhaben im Gesamtkontext des Infrastrukturausbaus im Raum Mannheim-Karlsruhe. Hier besteht ein aktueller Gesprächsbedarf mit den betroffenen Kommunen. Der Regionalverband Mittlerer Oberrhein wird in Abstimmung mit der DB Netz AG zeitnah zu einem Informationstreffen einladen.

Der nächste Termin der Arbeitsgruppe Schienengüterverkehr ist für den 25.03.2019, 9:30 Uhr vorgesehen.

\*\*\*\*\*

## Hintergrundinformation

An der Arbeitsgruppe Schienengüterverkehr, die sich aus Anlass der Überarbeitung des Bundesverkehrswegeplans im Frühjahr 2015 zusammengefunden hat, beteiligen sich unter Federführung des Regionalverbands Mittlerer Oberrhein der Verband Region Rhein Neckar, die betroffenen Stadt- und Landkreise, Städte und Gemeinden, das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg sowie die Deutsche Bahn.